

Kirchliche Anzeigen.

Am 19. Sonntag nach Trinitatis.
St. Nicolai-Pfarrkirche.
 Vorm. 9³/₄ Uhr: Herr Kaplan Spohn.
Evangelische Haupt-Kirche zu St. Marien.
 Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Weber.
 Vorm. 9³/₄ Uhr: Beichte.
 Vorm. 11¹/₂ Uhr: Kindergottesdienst.
 Nachm. 5 Uhr: Herr Pfarrer Bury.
Seil. Geist-Kirche.
 Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Bury.
Neustädt. ev. Pfarrkirche zu Seil. Drei-Königen.
 Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Rahm.
 Vorm. 9³/₄ Uhr: Beichte.
 Vorm. 11³/₄ Uhr: Kindergottesdienst.
 Nachm. 2 Uhr: Herr Pfarrer Niebes.
St. Annen-Kirche.
 Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Selke.
 Vorm. 9¹/₂ Uhr: Beichte.
 Vorm. 11³/₄ Uhr: Kindergottesdienst.
 Nachm. 2 Uhr: Herr Pfarrer Mallette.
Seil. Leichnam-Kirche.
 Vorm. 10 Uhr: Herr Prediger Bergan.
 Vorm. 9³/₄ Uhr: Beichte.
 Vorm. 11³/₄ Uhr: Kindergottesdienst.
 Nachm. 2 Uhr: Herr Pfarrer Weber.
St. Paulus-Kirche.
 Vorm. 10 Uhr: Herr Prediger Knopf.
 Nachm. 6 Uhr: Versammlung der Konfirmanden.
Reformirte Kirche.
 Vorm. 10 Uhr: Herr Prediger Dr. Maywald.
 Nach Schluß des Gottesdienstes: Wahl zum Presbyterium und zur Gemeinde-Vertretung.
Wenoniten-Gemeinde.
 Vorm. 10 Uhr: Herr Prediger Harder.
Evangelischer Gottesdienst der Baptisten-Gemeinde.
 Vorm. 9¹/₂ Uhr, Nachm. 4¹/₂ Uhr: Herr Prediger Hinrichs.
 Jünglingsverein Nachm. 3-4 Uhr.
 Donnerstag, Abends 8 Uhr: Herr Prediger Horn.
 In Wolfsdorf Niederung: Vorm. 9 Uhr, Nachm. 2 Uhr: Andacht.

Elbinger Standesamt.
 Vom 22. Oktober 1897.
Geburten: Werkmeister Leopold Herrmann S.
Aufgebote: Eisendreher Johann Lent mit Ida Scheffler.
Geschehungen: Schutzmann Franz Kinder-Verlin mit Wilhelmine Quartier-Elb. — Tischler Carl Bremse mit Antonie Rodmann. — Fabrikarbtr. Ernst Gottfr. mit Auguste Rebbe. — Arbtr. Gottfried Schulz-Varchwalde mit Eleonore Koch-Elb.
Sterbefälle: Kutcher Carl Cornelius L. 12 J. — Arbeiter-Ww. Anna Treu, geb. Schulz L. 11 J. — Kaufmann Abraham Enß 44 J.

Dankagung.
 Für die vielen Gratulationen zur Silberhochzeit sagen innigsten Dank **Rob. Gande u. Frau.**

Stadt-Theater.
 Sonnabend, den 23. Oktober.
 Bei halben Preisen:

Der Veilchenfresser.
 Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser.

Sonntag, den 24. Oktober:
 Zum 5. Male:
Die goldene Eva.

Verlustspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan u. Koppel-Elfeld (Verfasser der Lustspiele „Comteß Guckerl“ und „Renaissance“.)

Montag, den 25. Oktober:
 Zum 1. Male:

Der Fluch der bösen Chat.
 Lustspiel in 3 Akten von Hans Hochfeld.
 Hierauf:

Kurmärker und Picarde.
 Genrebild mit Gesang in 1 Akt von Schneider.

Kasseneröffnung: Vorm. 10-11 Uhr, Nachm. 3-4 Uhr, Abends 6¹/₂ Uhr.
 Anfang 7 Uhr.

Frühstücks-Stube
 von **Gustav Herrmann Preuss,**
 Heiligegeiststraße 29,
 wird angelegentlich empfohlen.

Todes-Anzeige.
 (Statt besonderer Meldung.)
 Gestern Nachmittag 3 Uhr entschlief sanft nach schwerem Leiden mein innig geliebter Gatte, unser guter Vater, Bruder und Schwager, der Kaufmann
Abraham Enss
 im Alter von 44 Jahren, was tiefbetrubt anzeigen
 Elbing, den 22. Oktober 1897.
Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Montag, den 25. Oktober, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Humoristen-Club.
 Sonnabend, den 23. d. Mts.:
Grosse Tanz-Soirée
 in den Sälen des **Gewerbehauses.**
 Anfang 8 Uhr Abends.
 Es ladet ergebenst ein
Der Vorstand.
 NB. Musik wird von der Marienwerder Unteroffizierschule ausgeführt.

Bürgerressource.
 Sonntag, den 24. und Montag, den 25. Oktober 1897:
Humoristische Abende
 der **Leipziger Humoristen u. Quartettsänger.**
 Herren: **Tesch, Plötz, Hendrichs, Christen u. Krone,** sowie des vorzüglichsten Damen-Darstellers Herrn **Walder.**
 Anfang 8 Uhr. Kassenspreis 75 J.
 Im Vorverkauf bei Herrn **R. Selekmann,** Conditoreibefitzer, 60 J.
 Es finden nur diese beiden humoristischen Abende statt.
 Dem Familien-Publikum bestens empfohlen.
 Ueberall großer Erfolg!

Ortsverbands-Versammlung
 der deutschen Gewerksvereine zu **Elbing**
 Sonntag, den 24. Oktober d. J.,
 Nachmittags 5 Uhr,
 im „**Goldenen Löwen**“:
Vortrag
 des Herrn Lehrer **Baatz** über „Entwicklung unseres Schulwesens“. Damen haben Zutritt. Nach dem Vortrag Verbandsangelegenheiten. Die Verbands-Genossen werden ersucht, zahlreich zu erscheinen.
Der Vorstand.

Deutscher Holzarbeiter-Verband
 Sonnabend, den 23. Oktober:
Familienkränzchen
 im „**Bergschlößchen**“.
 Hierzu ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

„**Legan**“.
 Sonnabend, 23. cr., Abds. 8¹/₂ Uhr:
Großes Tanzkränzchen,
 wozu ergebenst einladet
Das Fest-Comité.

Ressource Humanitas.
 Die stimmberechtigten Mitglieder der **Ressource Humanitas** werden hierdurch zu der
 Sonnabend, den 30. Oktober,
 Abends 8 Uhr,
 stattfindenden ordentlichen **Generalversammlung** eingeladen.
 Die Tagesordnung hängt im Gesellschaftslokal aus.

Das Comité.
 gez. Wernick.

Casino.
Familien-Salon jetzt **parterre.**
 Empfehle meine **reichhaltige**
Abendspeisenkarte
 und **gutgepflegten**
Biere.
Anton Schmidt, Dekonom.

Altes Bau- und Brennholz
 soll Montag, den 25. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, an der **Kraffohlschleuse** gegen sofortige Baarzahlung verkauft werden.
 Elbing, den 22. Oktober 1897.
Der Magistrat.

Öffentliche Versteigerung!
 Sonnabend, d. 23. d. Mts.,
 Vorm. von 10 Uhr ab,
 werde ich in meinem Pfandlokale **Wollweberstraße Nr. 5** hier:
30 000 Geschäfts-Converts gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigern; sodann kommen zufolge Auftrages in öffentlich freiwilliger Auktion:
1 gr. Kleiderspind, 1 Wring-, 1 Wasch- u. 1 Wurstmaschine, 5 Stühle u. a. m.
 meistbietend meistbietend zum Verkauf.
 Elbing, den 21. Oktober 1897.
Nickel,
 Gerichtsvollzieher.

Elbinger Sauerkohl
 vorzüglicher Qualität, a Pfd. 5 J,
 Hochfeine gebrannte **Caffee's**
 garantiert rein im Geschmack à 1,40, 1,60, 1,80, 2,00 M pro Pfund,
alter Cognac,
Jam. Rum, Rothwein,
Rheinwein, Mosel
 und div. andere Weine, sowie sämtliche **Colonialwaaren**
 in nur guter Qualität empfiehlt zu mäßigen Preisen
G. Peiler Nachf.,
 Inh. **A. Kirstein.**

Sämmtliche Coiletteartikel
 als: **Toiletteseifen, Zahuseifen, Zahnbürsten, Nagelbürsten, Puder, Schminken, Parfümerien, Kämmen** etc.
 (Wiederverkäufern möglichen Rabatt)
J. Staesz jun., Elbing,
 Königsbergerstr. 84 und Wasserstr. 44.
 Specialität: **Streichfertige Delfarben.**

Halte mein gut assortirtes Lager von **rothen**
Bordeaux-Weinen,
Mosel-, Rhein- und Schaum-Weinen,
 sowie **Arracs, Cognacs, Rum** etc. bestens empfohlen.
Paul Freimuth,
 Fleischerstraße 7.

W. Kahlmann's Lufah-Sohlen
 empfehlen pro Paar 50 Pf.
Geschw. Salinger,
 Wiener Schuh-Barar,
 27 Alter Markt Nr. 27.

365 Stück Corsettes,
 regulärer Preis jetzt 2,00 pro Stück.
1 35 Mark.
 Normalhemden v. 80 Pf., Herren-Jacken v. 60 Pf. an,
 Damenjacken v. 50 Pf., Herrenbeinkleider v. 80 Pf. an.
 Weiße und bedruckte
Pardende sowie Flanelle und Frisaden
 sehr billig.
Gardinen verkaufe mit geringstem Nutzen.
Federdicke Einschlüßungen,
 auf Wunsch Nähen gratis.
Bettbezüge, Laken, Stück-Leinen,
Handtücher, Tischzeug, Taschentücher,
Staubtücher sowie
sämmtliche Stoffe zur Wäsche-Confection
 zu **billigsten Preisen.**
 Bei Ausstauern gewähre extra Rabatt.
J. G. Klaassen,
 Brückstraße 8. **Wäsche-Ausstattungs-Geschäft.**

Bindfäden
 en gros & en detail.
 offerirt billigt
Carl Steppuhn,
 Alte Börse.

Zur Herbst- und Winter-Saison
 empfehle ich mein Lager in:
Damen-Pelz-Baretts,
 neueste Wiener Façons, elegant und fleidjam,
Muffen u. Kragen,
Cap's und Collier's,
Herren-Pelz-Mützen
 in verschiedenen Façons,
Herren-Pelz-Kragen.
 Ferner mache ich auf mein gut sortirtes
Hut- und Mützen-Lager
 für **Herren und Knaben** in wirklich guter und zeller Waare und zu sehr billigen Preisen ganz besonders aufmerksam.
W. Rautenberg, Wasserstr. 51.
 Jede Anfertigung von Pelzfachen, sowie Reparaturen werden bei billigster Preisberechnung prompt ausgeführt.

Gold-, Politur-, Antik-, Barock- u. Luxus-Leisten
 sowie fertige Rahmen,
 empfiehlt billigst
A. Birkholz, Elbing,
 Kettenbrunnenstrasse 5.

Vorzügligen Sauerkohl
 offerirt en gros & en détail
Adolf Dreher,
 im Fischehthor.

Feinste Loebel'sche Würstchen
 empfing und empfiehlt
J. M. Ehlert,
 Alter Markt 59.

Blanc und weiße Kartoffeln,
 zum Einkellern, empfiehlt
Eugen Lotto,
 Johannisstraße.
 Proben stehen zu Diensten.

Vom 1. November cr. ab geht die Niederlage von **Cadiener Artikeln** bei Herrn **Grunau, Schmiedestraße 14,** ein, und wird von der neuen Stelle, sobald ein Vertreter gefunden sein wird, der verehrten Kundschaft durch eine Anzeige Nachricht gegeben werden.
Birkner, Cadiener.

Ein Grundstück
 für 8000 Mark ist bei 1000 Mark Anzahlung sofort zu verkaufen.
J. Jacobsberg, Heiligegeiststr. 37.

Restaurant-Grundstück,
 worin 20 Jahre eine Restauration betrieben wird, ist für den billigen Preis von Mk. 16000 bei ungefähr Mk. 3000 Anzahlung zu verkaufen. Näheres bei **J. Jacobsberg, Heiligegeiststr. 37.**

Eine alte
Kellerthüre
 ist billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Zurückgekehrt!
Sanitätsrath Dr. Hantel.

Benno Damus Nachf.,
Colonialwaaren-, Delicatessen-, Südfrucht- u. Wein-Handlung.

Das Beste in Unterkleidern, Strümpfen, Tricotagen, Wollen u. Wollwaaren
liefert nach wie vor unstreitig die

Elbinger Tricotagen-Fabrik

1617.
Fischerstraße
1617.

M. Rube Wittwe

1617.
Fischerstraße
1617.

(Inhaber Arthur Niklas).

Bestellungen nach Maass auf Stricksachen jeder erdenklichen Art werden äußerst
sauber, genau passend, billig und schnell ausgeführt.

Herren-Artikel.

Normal-Hemden
Woll-Hemden
Unterbeinkleider
Socken
Jagdwesten
Unterjacken
Jagdgamaschen
Jagdstrümpfe
Gummiträger
Tricohandschuhe
Wollhandschuhe
Glaceehandschuhe mit und
ohne Futter
Halstücher in Wolle und Seide
Wollshawls
Pelzhosen
Pelzjacken
Pelzsocken
Chemisettes
Serviteurs
Kragen, Manschetten
Shlipse
Portemonnaies
Gummischeuhe
Pelzhemden
Pulswärmer.



Damen-Artikel.

Woll-Hemden
Unter-Hemden
Unterbeinkleider
Woll-Röcke
Strümpfe
Jupons in Wolle und Seide
Corsettes in den schönsten Facons
Gesundheits-Corsettes
mit Gummi-Einsatz
Untertaillen
Tricottailen
Blousen, von den billigsten bis zu
den feinsten in Seide, alle elegant
sitzend
Schulterkragen in Hand-
arbeit, Plüsch und Krimmer
Zuavenjäckchen
Tailentücher in Wolle u. Plüsch
Gesellschaftstücher
Chenilleshawls
Wirthschafts-Schürzen
Seiden- " "
Thee- " "
Kopfhüllen
Oberhemdblousen,
Golfblousen
Seelenwärmer
Theatershawls
Handschuhe
Gummischeuhe.

Dr. Lahmann's
Reform-Baumwoll-
Unterkleidung.
Winterwaare für Herren, Damen
und Kinder.
Alleinverkauf.

Kinder-Artikel.

Tricot-Knabenanzüge
Kinderkleidchen für 1 bis 14 Jahr passend
Kinder-Tricots
" Jäckchen
" Höschen
" Leibchen
" Unterröcke
" Strümpfe
" Strumpflängen
" Ueberziehstrümpfe
" Gamaschenhöschen
" Schürzen
" Lätzchen
" Kragen
" Kopshawls
" Häubchen
" Mützen
" Baretts
" Handschuhe
" Gummischeuhe
" Mäntel
" Jacken
" Blousen
" Tricottailen
" Spitzenkragen
Woll-Westen
Knaben-Jagdwesten
" Unterjacken
" Unterbeinkleider.



Einige Verkaufsstelle **Fischerstrasse 1617**, neben der Schuhwaaren-Fabrik von J. G. Jetzlaff.
Bitte auf meine Firma und Hausnummer genau achten zu wollen.

Aus den Provinzen.

Danzig, 21. Okt. In längerer Verhandlung hatte sich heute die Strafkammer wieder einmal mit einer durch Hebeammen-Pfuscherei verursachten Tötung eines Menschen zu beschäftigen...

Kartaus, 21. Okt. Der königliche Förster Wodecki hat sich gestern in seiner Stube auf der Försterei Burchaditow bei Kartaus erschossen.

Rosenberg, 20. Oktober. Heute Vormittag vergiftete sich in ihrer Wohnung die zwanzigjährige unverheiratete Amalie Dammberg...

Tiegenhof, 20. Okt. Wegen Vergehens im Amte ist gegen zwei hiesige Steuerbeamte ein Disziplinar-Verfahren eingeleitet.

Fraustadt, 20. Okt. Ein Brandunglück er-

eignete sich am gestrigen Nachmittag in dem zum benachbarten Dominium Ober-Heyersdorf gehörigen Familienhause. Der Arbeiter Kästold, welcher in dem Hause eine Siebelstube inne hat...

St. Chtau, 20. Okt. Bei dem gestrigen Garnisonrennen ereignete sich ein bedauerlicher Unfall. Herr Schmidt jr. aus Frödenau stürzte mit seinem Pferde bei dem Nehmen eines Hindernisses so unglücklich, daß er bewußtlos liegen blieb...

Rastenburg, 19. Okt. Bei der letzten Einquartierung schickte ein im Gute Langeneck im Quartier liegender Lieutenant seinen Burthen nach der Poststation Alt-Nosenthal, um eine Summe Geld zu erheben.

Braunsberg, 21. Oktober. Die gestrige Verhandlung über die Anlage einer Telephonleitung in Braunsberg ist ergebnislos verlaufen.

Als er das elende, aus Fachwerk mit Lehm und geflochtenem Knüttelholz aufgebaute Haus betrat, kam ihm der taube Wirth des Hiesels in der Hausthür mit mürrischer Miene entgegen.

Die Anlage kommt jedem Interessenten auf 150 Mark zu stehen. Dazu kommen die hohen Gebühren für Benutzung der Fernsprecheinrichtung.

Alsenstein, 21. Okt. Gestern Abend brannte das dem Zellenhaarnmeister Fischen gehörige Wohngebäude Jakobstraße Nr. 11.

Königsberg i. Pr., 21. Okt. Der Uhrmacher Knippich, der am dritten Pfingsttag seine Braut Namens Grünwald erschoss...

Königsberg, 21. Okt. Ein bedauerlicher Unfall hat sich gestern auf dem Holzsteiner Treidelbamme ereignet. Ueber denselben wird uns geschrieben:

Pillau, 20. Okt. Der Unteroffizier Lajcheit von der 12. Kompanie des Fuß-Artillerie-Regiments Nr. 2, welcher sich vorgestern erschoss...

Tilsit, 21. Okt. Geschlagen wurde heute auf dem Holzverladeplatze des hiesigen Bahnhofes von einem großen herunterfallenden Stückfasse ein Arbeiter, welcher beim Abladen von Fässern für eine hiesige Brauerei beschäftigt war.

Insterburg, 21. Okt. Als ein großer Ausreißer ist der 20jährige Losmannssohn August Bause aus Sandfluh Kreises Niederung bekannt.

Aus Ostpreußen, 21. Okt. Ein graufiger Hund wurde gestern auf dem Bahnhofs in Ribartu

gemacht. Dort fand man zwischen den Gleisen einen Menschenkopf. Nach später eingetroffenen Nachrichten soll der Körper bei Trakehnen auf der Strecke gefunden sein.

Bromberg, 20. Okt. Aus unserem Nachbarstädtchen Schulz wird der „Ostb. Pr.“ folgendes Geschichtchen berichtet: Ein dortiger Einwohner hatte noch Weintrauben an seinem Spalier...

Ostrowo, 20. Okt. Das Grenzort Tarnowo ist fast vollständig niedergebrannt. 120 Gebäude gingen in Flammen auf.

Aus Schlesien, 20. Oktober. Ein kleines Mißgeschick ist dem Liegnitzer Regierungspräsidenten am Montag vor acht Tagen auf seiner Reise zur Hafeneinweihung nach Neusalz begegnet.

Von Nah und Fern.

* Der Kaiser bei Tisch. Von einem Teilnehmer am Kaiserfesten im General-Kommandogebäude in Magdeburg hört das nationalliberale „Leipz. Tgl.“ folgende Details: „Zweimal wenn der Kaiser sein Glas leerte, mußten die Tischgenossen vorschrittmäßig auch das ihre leeren, und das geschah sehr oft.“

* Daß man einen Schuhmann, der sich in dienstlicher Thätigkeit befindet, nicht zu einem Glase Bier einladen oder ihm gar eine Liebescigarre aufnöthigen darf...

Dämonen des Hasses.

Eine Geschichte von der hannov.-holländischen Grenze von Th. Schmidt.

Günther hatte in der That eine derbe Lektion verdient. Auch sie hatte sich vorgenommen, ihn, wenn er wiederkommen sollte, äußerlich kühl und gleichgültig zu begegnen...

„Ich danke Dir Vater für Deine Belehrung“, sagte sie, ihn unarmend und küssend. „Bist doch mein liebes gutes Väterchen! Du hast Gustav zweifellos gehörig abgekanzelt, er war äußerlich ganz geknickt und fühlte sich unglücklich darüber...“

Schmedes sah seiner hübschen Tochter in die freudig leuchtenden Augen und klopfte ihr die frischen, saftig gerötheten Wangen. „Schmiedelknecht, Du! — So seid ihr junges Volk, das denkt immer nur an sich...“

Dämonen des Hasses.

Nachdem der schwarze Dierk seinen ehemaligen Komplizen, den Zimmermann Brand, verlassen hatte, wandte er sich, eine Weile die Dunkelheit des Waldes zu seiner Flucht herbenkend...

schwarz, kaffeebraun — 's ist doch um die Motten zu kriegen, was Du nicht alles kannst.“

Der lange „Admiral“ war einige Male kopfschüttelnd um Horst herumgegangen und hatte den Kameraden in stummer Verwunderung betrachtet.

„Aha, da guckt der Fachkennner, der „Herr Admiral“ herans; na, alte Wasserratte, trete Dir jetzt gern das Kommando ab, hier ist die Luft für mich doch nicht mehr rein genug.“

Man schickte den tauben Hauswirth wieder hinaus vor die Thür auf seinen ihm vorhin angewiesenen Posten, von dem aus er den Anderen jede Annäherung eines Menschen an sein Haus zu signalisiren hatte.

„Na, ich bin zufrieden, Kameraden,“ plachte Horst endlich unter lautem Lachen herans. „Wenn selbst das Habichtsaugmeines Hiesels mich nicht erkennt, dann soll mich die hochwohlweise Polizei wohl erst recht nicht erkennen.“

„Um so besser für mich,“ meinte Horst, wenn Ihr mich nicht erkannt habt.“

„Du hast Dich zwar meisterhaft entstellt,“ sagte er, „aber so imponirtest Du mir garnicht, siehst gerade aus, wie ein eben ausgelernter Schiffsjunge.“

„Ist schon alles bekannt, Dietrich, und die ganze Teufelei (Polizei) ist schon hinter Dir her,“ nahm Hiesel das Wort, der inzwischen eine Flasche Rum herbeigeht hatte...

Sie waren bald über das, was angesichts der unvorhergesehenen Flucht Horst's aus dem Gefängnisse zu geschehen habe, einig.

Horst war mit allem einverstanden; er theilte sich auffallend wenig an der Debatte, denn ihn beschäftigte ein finsterner Plan.

„Dierk, Du bist von Simmen,“ stieß der riefenhafte „Admiral“ aus. „Laß doch die Menschen in der Grenzschenke jetzt endlich in Ruhe.“

„Ich verlaßte Dich nicht, Dierk, brenne vor Begierde, der Bestie, dem Schmedes'schen Kiter, das Lebenslicht dafür auszublasen...“

„Rein, gewiß nicht, wenn wir aber im Augenblicke gegen dieselben etwas unternehmen, dann laufen wir Gefahr, den Verfolgern in die Hände zu fallen.“

„Du — welche Angst! Sind wir denn nicht unser vier?“ Der „Admiral“ schwieg, statt dessen nahm Hiesel das Wort.

„Kmolle, der vierte im Bunde, ein schweigsamer Mensch, hatte keine eigene Meinung, er that nur immer das, was die anderen thaten.“

Horst gewann die drei verwegenen Burtschen bald für sich. Ihr Plan war folgender: Zunächst sollte die Waare aus ihren Verstecken geholt und nach dem eine gute Stunde entfernten Orte D. geschafft werden.

Die vier Schmutzler verließen bald das Haus. Ueber dem Moore, durch das sie eine Zeitlang der Weg führte, lag das tiefe Schweigen der Nacht.

Die Buch- und Kunsthandlung A. Birkholz,

Elbing,

Kettenbrunnenstrasse 5,
empfehlen ihr großes u. reichhaltiges Lager von



in jeder Ausführung, gerahmt und ungerahmt, zu billigsten Preisen.

Hänge-, Tisch- und Küchenlampen, Kronleuchter, Blitzlampen, Ampeln, Wandlampen und Wandarme, Clavierlampen, Candelaber etc. etc.

in Majolika, galvanisirt und echter Bronze, mit den neuesten und besten Brennern versehen, trafen in großer Auswahl ein und empfehlen selbe in nur sauberster Ausführung zu sehr billigen Preisen. Zur Befichtigung unseres Lagers laden ergebenst ein

Gedr. Jlgner.

Thonfliesen,

Thonröhren, glasirt,
Thonkrippen, glasirt,

empfehlen bei großer Auswahl

C. Matthias,

Schleusendamm 1.

Empfehle mein gut sortirtes Lager in

Uhren, Ketten u. Anhängen
zu den billigsten Preisen unter streng reeller Garantie
Gute Wand- und Weckeruhren
von 2,50 Mk. an.

Regulatoren m. Schlagwerk, 14 Tage
gehend, f. amerik. Werk, von 16 Mk. an.
Gutgehende Cylinderuhren von 6 Mk. an.
Gold, 14 Kar. Damen-Memotoirs v. 20 Mk. an,
sowie sämmtl. Ketten u. Anhänger z. billigt. Preise.
Reparaturen werden schnell, sauber und billig
unter Garantie ausgeführt.

R. Schwarzkopf, Uhrmacher,
Alter Markt 16.

M. Räder, Wasserstr. 76-78, Ecke Heil. Geiststraße,

empfehlen sein gut sortirtes Lager in
Anzug-, Hosen- u. Paletot-Stoffen.
Reichhaltige Muster-Collection stets zur Verfügung.

Anfertigung jezt in kürzester Frist.
Garantie für tadellosen Sitz.

Neu aufgenommen:
Damen-Jaquetts

in guter Auswahl von Mk. 4,50 an.

Elbinger Familienbierkrug

„Syphon“.

Hocheleganter Tafelaufsatz,
5 Liter Inhalt,

gebe ich mit folgenden Bieren gefüllt leichtweise ab:
Lagerbier, hell und dunkel Mk. 1,50
Königsberger Schönbuscher, hell u. dunkel Mk. 1,75
Münchberger (Freiherr v. Tucher) Mk. 3,00
Spatenbräu Mk. 3,00
frei in's Haus.

S. Ochs,

Kettenbrunnenstraße Nr. 14.



Tel. Nr. 28.

Fischerstraße 24

Abtheilung:
Tricotagen.

Damen-Unterjacken
(gewebt) mit langen Ärmeln, 42 §
für
extra schwer, m. lg. 68, 75, 88 §
Ärmeln, f. haltb., f.

Damen-Merino-Unter-
jacken 105 §
mit langem Ärmel für

Herren-Normal-Hemden
doppelt Brust mit Passen und
Nehlschluß für 65 §
extra starke Qualität für 78 §

Herren-Imitat-
Beinkleider für 58 §
Herren-Normal-
Beinkleider für 54 §
Herren-Imitat-
Beinkleider 78 §
mit rauhem warmem Futter
mit Pelzparendfutter für
extra warm, schwere Qual. 125 §

Schwer reinwollene
Damen-Unterjacken
Herren-Unterjacken
Herren-Beinkleider
in größter Auswahl.

Vigogne-Unterzüge
für Kinder für 18 §
Wollene Unterzüge
für Kinder für 50 §

Parchend-Beinkleider
für Kinder für 28 §
für Damen für 60 §

Gewebte Damen-
Beinkleider f. 90 §

Th. Jacoby

empfehlen

Schwarz Zephyr-Kopftücher
für 32, 56, 68, 74, 85 §
Schwarz Mohair-Kopftücher

Zephyr-Knabenshawls
patentgestrickt für 19, 28, 30 §

Parchend-Tücher
für 15 §
Wollene Dama-Tücher
für 38, 45, 58, 68 §

Zephyr-Kopfsawls
bunt gestreift für 88 §

Zephyr-Kopfsawls
extra breit und stark in aparten
Farben
für 115, 135, 165 §

Seiden
Chenille-Kopftücher
mit Chenillefranze für 108 §

Wollene
Zailentücher
extra groß, geflüpfte Franze,
für 148 §

Schwer wollene
Plüsch-Zailentücher
uni - mehrfarbig für 225 §

Fanchons
(gesteckte Saube)
aus Wolle, reich mit Chenille ver-
ziert, für 98 §

Plüsch-Schulterkragen
mit warmem Futter für 125 §
Plüsch- und Krimmer-
Kotunden-Schulterkragen
sehr preiswerth.

Damen-Wollwesten
mit Ärmeln
für 150 §

Fischerstraße 24

Abtheilung:

Strumpfwaren.

Kinderstrümpfe
recht stark Paar 18 §

Echt schwarze
Kinderstrümpfe
gute haltbare
Qualität
Paar

28 §
Echt schwarze
Kammgarne-
Kinderstrümpfe
sehr haltbar und stark
Paar für

30, 40, 48, 58, 65 §

Echt schwarze
Damenstrümpfe
Paar 58, 78, 115 §

Erstlings-Strümpfe
(Zephyr) schwarz, roth, rosa
Paar 23 §

Strumpflängen.
Socken, haltbar und stark
Paar 21 §

Schweiss-Socken
Paar 10 §
Schwer wollene und reinwollene
Herren-Socken.

Witter-
Tricot-
Handschuhe
für Kinder 22 §
Paar
für Damen 20 §
Paar

für Damen 38 §
extra stark, Paar
für Damen schwarz
u. feinfarbig, Paar
für Knaben mit
rauhem Futter Paar
für Herren mit
rauhem Futter Paar 65 §

Gestrickte Fäustel-Hand-
schuhe für Kinder Paar 15 §
Gestrickte Zephyr-Hand-
schuhe für Kinder Paar 25 §

Neuheiten in Damen-
Winter-Handschuhen.

Krimmer-Handschuhe mit
Glacé-Innenfelle, warmem
Plüschfutter, f. Herren Paar 160 §

Holzschuhe, prima Qualität,



empfehlen
Carl Steppuhn,
„Alte Börse“, auf der hohen Brücke.

Größte Auswahl,
billigste Preise
frischer, vorzüglich gereinigter

Bettfedern u. Daunen

bei
Ed. Fröhlich,
Wasserstraße 50.

Trommel-Häckselmaschinen

für Dampfbetrieb, mit selbstthätigem Zuführungsgürtel und von uner-
reicht größter Leistungsfähigkeit in bekannt guter Construction und
solidester Ausführung offerirt zu billigsten Preisen die

Maschinenfabrik von

H. Hotop in Elbing.

Reizende Mädchen-Jaquetts

und

Knaben-Anzüge

empfehlen

Einziges Spezial-Geschäft

für
Kinder-Garderoben.

Albert Büttner
Bleichstraße 19.

Gegründet 1847.

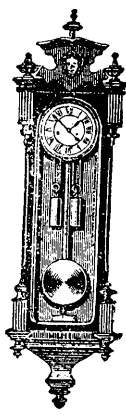
Gegründet 1847.

E. Mulack,

Nr. 15 Uhrmacher, Alter Markt Nr. 15
(Ecke Spieringstraße),

empfehlen sein großes Lager goldener und silberner
Herren- und Damenuhren,
Remontoirs und Savonettes,

Regulateure, Wanduhren, Wecker,
stets neue Muster, unter mehrjähriger Garantie guten Gehens.
Reparaturen an Uhren, Musikwerken zc.
sauber und zuverlässig.



Reh,
Hasen,
junge Hühner etc.
empfehlen billigst
Gustav Herrmann Preuss.

Tafel- u. Kochobst
empfehlen billigst die
Obsthalle Alter Markt.

Gänsefischmalz,
Gänsebusen,
delik. Rauchlachs,
Neunaugen,
Kieler Sprotten,
Cervelat-Dauerwurst,
feine Käse,
Sardinen zc.

empfehlen
Gustav Herrmann Preuss.

Alte Kleidungsstücke
erbitet nach Schmiedestraße 10/11
Der Armenunterstützungsverein.

Krantheitshalber gebe ich mein Geschäft auf und stelle hiermit mein gesamtes Waarenlager zum

Total-Ausverkauf.

Mein Waarenlager, für **Herbst** und **Winter** auf's Reichhaltigste assortirt, bestehend aus:
 Tuchen — Buckskins — Kammgarnen — Cheviots — Paletot-, Mantel- und Joppen-Stoffen, wie bekannt nur bester Qualität; ferner: Teppichen — Läuferstoffen — Vorlagen — Tischdecken — Angorafellen — Reisedecken — Reiseplaids — Schlafdecken — Flanellen — Frisaden — Boy's — Parchenden — Herrenwäsche — Handschuhen — Hüten — Hosenträgern — Schirmen etc.,
 ebenfalls nur prima Qualitäten, muß bis zum 1. Januar geräumt sein; es wird daher zu jedem nur annehmbaren Preise verkauft.

Hugo Alex. Mrozek,

Friedrich Wilhelm-Platz 5.

Elegante

Damenhüte.

Th. Jacoby,

Fischerstrasse 24.

Die letzten Neuheiten sind eingetroffen

Als Special-Hutfabrikations-Geschäft

unterhalte ich **colossales Lager** in

Damen- und Kinder-Filz-Hüten

und bringe das **Neueste**, was in diesem Artikel erscheint und dem Geschmack des geehrten Publikums angepaßt ist.

Die Preise meiner Waaren

sind demnach auch die **denkbar billigsten** und erleichtern somit den Verkauf.

Meine Abtheilung

Herren- und Knabenfilzhüte

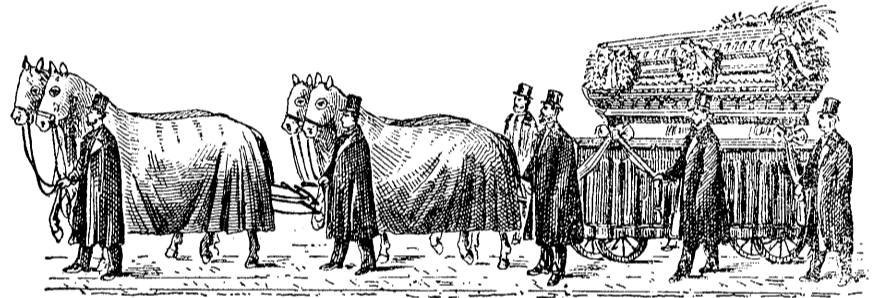
bringt größte Auswahl aller **Neuheiten** zu billigsten Preisen.

Elbinger Stroh- und Filzhut-Fabrik

Felix Berlowitz, Fischerstr. 8.

Selterfer- und Sodawasser,
 Fruchtsaft-Brauselimonaden,
 Fruchtsäfte, la Tafelmostrich,
 in jedem Quantum,
 destillirtes Wasser
 empfiehlt die Mineralwasser-Anstalt von
Paul Liebeneiner,

vormal's Carl Rehefeld,
 Telephon 71. Elbing, Kettenbrunnenstraße 12/13.



Für geringe Kosten kann man ein würdiges und feierliches Begräbniß seinen Angehörigen gewähren, wenn man sich an das

Leichenbestattungs-Institut

von **B. Herder, Lange Hinterstraße 24,**

wendet. **Särge und Ausstattungen,** große Auswahl, wie schon bekannt, zu nur billigen Preisen, welche in meinem Schau- fenster ausgestellt sind.

B. Herder, Lange Hinterstr. 24, i. d. Nähe d. Alt. Marktes.

Pepsinwein, Baldriantinktur, Baldrianthee, Pfeffermünzthee, Fliederthee, Lindenblüthenthe, doppelkohlen-saur. Natron, Leberthran, Malzextrakt stets frisch und billigt bei
Bernh. Janzen.

Magazin für Haus- u. Kücheneinrichtungen

gegründet 1870.

Ältestes und größtes Lager am Platze.

Jedes Stück unter Garantie.

Durch Verbindungen mit den bedeutendsten Fabriken des In- und Aus- landes, sowie durch große vortheilhafte Einkäufe und größtentheils Waggonbezug sind wir in der Lage, die denkbar größten Vortheile zu bieten.

Wir empfehlen unser großes Lager bester

email. Kochgeschirre Marke Stern

sowie das an Säurebeständigkeit und Haltbarkeit unerreicht dastehende

Brüner Kochgeschirr, Wasser- und Milcheimer, Schüsseln, Kaffee- und Theekannen, Wasch-Service, prima Nickel-Kochgeschirre, Britannia- und Nickel-Kaffee- und Thee-Service, Eß-, Thee- und Vorlegelöffel, Tisch- messer und Forken, Brod- und Messerkörbe, Küchen u. Eischränke, Eismaschinen und Eisbüchsen.

Bei Entnahme ganzer Kücheneinrichtungen extra Rabatt und nach auswärts franco jeder Bahnstation.

NB. Unsere Lagerräume haben durch Neubau bedeutend vergrößert.

Gebr. Igner.

G. & J. Müller

Bau- u. Kunsttischlerei mit Dampfbetrieb,

Elbing,

Reiferbahnstraße 22,

liefern und empfehlen zu realen Preisen:

Bautischlerarbeiten

in jedem Umfange von einfachster bis

reichster stylgerechter Ausführung.

Wand-Paneele, Holzdecken und

Zimmer-Ausstattungen

in stylgerechter Ausführung in jeder

Holzart.

Ladeneinrichtungen

u. Ausstattungen von Comtoirs für die verschiedenen Geschäftsbranchen.

Parquetfußböden, Treppen-

anlagen,

Sommer-Jalousien,

Kunstmöbel etc.

Uebernahme d. inneren Ausbaues.

Zeichnungen und Entwürfe

jederzeit auf Wunsch.

Zum Ausschneiden!

Inh. dieser Karte erhält für **nur 5 Mark** 7 Dtz. Visit-Photographien in sauberer Ausführung bei **A. Dorn & Co.** 63 Alter Markt 63 Aufnahmezeit von 9-6 Uhr. Auch Sonntags.

Ein **Lehrling**

mit guter Schulbildung kann sich mel- den bei

L. Basilius,

Kleiderstoff- Reste,

schwarz und farbig, bedeutende Posten in nur guten Qualitäten, (3 bis 10 Meter) verkaufe ich

für die Hälfte des sonstigen realen Werthes.

Richard Lange

Wasserstraße 49.

Mein **Wäsche-Lager** bietet reichhaltige Auswahl sauber gefertigter Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche:

Damenhemden	mit Spitzen garnirt von 0,80 an
Negligé-Jacken	" " " " 1,00 "
Dimité-Weinkleider	" " " " 1,20 "
Parchend-Weinkleider	" " " " 1,50 "
Parchend-Jacken	" " " " 1,20 "

Robert Holtin, Schmiedestr. 4.